

826810-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Erdgas – Erdgasversorgung des Freistaats Bayern vertreten durch die Universität Regensburg für die Jahre 2027-2029

OJ S 240/2025 12/12/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg

E-Mail: ur@maierrechtsanwaelte.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Bildung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Erdgasversorgung des Freistaats Bayern vertreten durch die Universität Regensburg für die Jahre 2027-2029

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist die Erdgasversorgung der Universität Regensburg als Einrichtung des Freistaates Bayern für die Jahre 2027 bis einschließlich 2029. Auftraggeber ist der Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg (im Weiteren: Auftraggeber). Der Auftraggeber wird derzeit über vier Ausspeisepunkte (im Weiteren: UR Ausspeisepunkte) mit Erdgas mit einem prognostizierten jährlichen Verbrauch von ca. 129.160.000,00 kWh mit Erdgas versorgt. Bei der laufenden Nr. 1 handelt es sich um einen RLM-Ausspeisepunkt, bei den laufenden Nrn. 2-4 um SLP-Ausspeisepunkte. Die derzeit bestehenden UR-Ausspeisepunkte des Auftraggebers sollen durch den Auftragnehmer ab dem 01.01.2027 (06:00 Uhr) bis zum 01.01.2030 (06:00 Uhr) mit Erdgas versorgt werden. Über den UR-Ausspeisepunkt mit der laufenden Nr. 1 versorgt der Auftraggeber am Universitätsstandort Regensburg die Universität Regensburg und das Universitätsklinikum Regensburg mit Erdgas. Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Ausspeisepunkte abzumelden bzw. weitere Ausspeisepunkte anzumelden. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass das Universitätsklinikum Regensburg in Zukunft einen eigenen Ausspeisepunkt einrichten wird. Es sind insbesondere folgende Liefer- und Dienstleistungen zu erbringen: • die Einrichtung und das Management eines Beschaffungsportfolios für den Auftraggeber, • die tagesgenaue Prognose der voraussichtlichen Verbrauchsstruktur, • die Fixierung des Erdgasbedarfs mit Terminmarktprodukten zu aktuellen Terminmarkt-Konditionen, • der Ausgleich von Abweichungen im Beschaffungsportfolio zwischen dem IST-Verbrauch aller UR-Ausspeisepunkte und den beschafften Terminmarktprodukten zu Spotmarkt-Konditionen, • die Lieferung von Erdgas an den Auftraggeber sowie • das Netznutzungsmanagement.

Kennung des Verfahrens: 438199cc-3b96-4724-870e-d1e1d4fa8d8d

Interne Kennung: 0001

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Universitätsstraße 31
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93053
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Andere
vgv - VgV
Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: VgV - offenes Verfahren

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Korruption: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Betrug: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Falsche Angaben, verweigerte Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

Zahlungsunfähigkeit: Eigenerklärung des Bieters über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 48 VgV, dass Ausschlussgründe gemäß § 123 und § 124 GWB nicht vorliegen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Erdgasversorgung des Freistaats Bayern vertreten durch die Universität Regensburg für die Jahre 2027-2029 - Erdgaslieferung

Beschreibung: Gegenstand des Verfahrens ist die Erdgasversorgung der Universität Regensburg als Einrichtung des Freistaates Bayern für die Jahre 2027 bis einschließlich 2029. Auftraggeber ist der Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg (im Weiteren: Auftraggeber). Der Auftraggeber wird derzeit über vier Ausspeisepunkte (im Weiteren: UR Ausspeisepunkte) mit Erdgas mit einem prognostizierten jährlichen Verbrauch von ca. 129.160.000,00 kWh mit Erdgas versorgt. Bei der laufenden Nr. 1 handelt es sich um einen RLM-Ausspeisepunkt, bei den laufenden Nrn. 2-4 um SLP-Ausspeisepunkte. Die derzeit bestehenden UR-Ausspeisepunkte des Auftraggebers sollen durch den Auftragnehmer ab dem 01.01.2027 (06:00 Uhr) bis zum 01.01.2030 (06:00 Uhr) mit Erdgas versorgt werden. Über den UR-Ausspeisepunkt mit der laufenden Nr. 1 versorgt der Auftraggeber am

Universitätsstandort Regensburg die Universität Regensburg und das Universitätsklinikum Regensburg mit Erdgas. Der Auftraggeber behält sich vor, einzelne Ausspeisepunkte abzumelden bzw. weitere Ausspeisepunkte anzumelden. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass das Universitätsklinikum Regensburg in Zukunft einen eigenen Ausspeisepunkt einrichten wird. Es sind insbesondere folgende Liefer- und Dienstleistungen zu erbringen: die Einrichtung und das Management eines Beschaffungsportfolios für den Auftraggeber, • die tagesgenaue Prognose der voraussichtlichen Verbrauchsstruktur, • die Fixierung des Erdgasbedarfs mit Terminmarktprodukten zu aktuellen Terminmarkt-Konditionen, • der Ausgleich von Abweichungen im Beschaffungsportfolio zwischen dem IST-Verbrauch aller UR-Ausspeisepunkte und den beschafften Terminmarktprodukten zu Spotmarkt-Konditionen, • die Lieferung von Erdgas an den Auftraggeber sowie • das Netznutzungsmanagement.
Interne Kennung: 0089411115678

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 09123000 Erdgas

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Universitätsstraße 31
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93053
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027
Enddatum der Laufzeit: 01/01/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung: Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung: Eintragung im Berufs- oder Handelsregister nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes.

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung: Erklärung des Bieters über den Gesamtumsatz des Unternehmers und seinen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren

(bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied jeweils bezogen auf den eigenen Leistungsanteil). Mindestforderung: Gesamtumsatz von mindestens 10.000.000,00 EUR im Mittel der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (bei Bietergemeinschaften werden die Umsätze addiert).

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung: Erklärung des Bieters über das jährliche Mittel der in den letzten drei Jahren Beschäftigten, gegliedert nach Berufsgruppen. Mindestforderung: Mindestens fünf angestellte Mitarbeiter im jährlichen Mittel der letzten drei Jahre.

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung: Will sich der Bieter bei der Erfüllung des Auftrages der Leistungen anderer Unternehmen bedienen, hat er diese spätestens vor Zuschlagserteilung zu benennen. Erklärung des Bieters, welche Teile des Auftrages unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen. Eine Verpflichtungserklärung der Unternehmen, derer sich der Bieter /die Bietergemeinschaft bei der Erfüllung des Auftrages bedienen will, ist auf Anforderung nachzureichen. Erklärung des Bieters über die Bildung von Bietergemeinschaften. Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch und haben mit ihrem Angebot eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der bevollmächtigte Vertreter benannt ist, der die Mitglieder gegenüber der Vergabestelle rechtsverbindlich vertritt. Mehrfachbeteiligungen einzelner Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind unzulässig und führen zur Nichtberücksichtigung sämtlicher betroffener Bietergemeinschaften im weiteren Verfahren. Mehrfachbeteiligungen sind auch Bewerbungen unterschiedlicher Niederlassungen eines Bieterbüros sowie mehrerer Mitglieder ständiger Büro- und Arbeitsgemeinschaften.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Die Wertung des Zuschlagskriteriums "Preis" wird nach der in der Wertungsmatrix "Zuschlagskriterien" beschriebenen Wertungsmethode vorgenommen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70,00

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Die Wertung des Zuschlagskriteriums "Beschaffungskonzept" wird nach der in der Wertungsmatrix "Zuschlagskriterien" beschriebenen Wertungsmethode vorgenommen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30,00

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen (oder Teile davon) offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26930e-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26930e-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26930e-eu>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 15/01/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss: 51 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: --

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungsdatum: 15/01/2026 12:05:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein
Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig
Aufträge werden elektronisch erteilt: nein
Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem
Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg - Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Freistaat Bayern, vertreten durch die Universität Regensburg
Registrierungsnummer: 0001
Postanschrift: Universitätsstr. 31
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93053
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Maier Rechtsanwälte PartGmbB
E-Mail: ur@maierrechtsanwaelte.de
Telefon: +4989411115678
Fax: +4989411115656
Internetadresse: <https://www.uni-regensburg.de/>

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av26930e-eu>

Sonstige Kontaktpersonen:

Offizielle Bezeichnung: Regierung von Mittelfranken - Vergabekammer Nordbayern

Postanschrift: Promenade 27 (Schloss)

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91522

Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de

Telefon: +49 981 531277

Fax: +49 981 531837

Internetadresse: <https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/vergabekammer/index.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 46453114-c400-466d-a3ba-774a9a51c7cc - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/12/2025 13:05:09 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 826810-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 240/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/12/2025